

Kurztitel

Vertrag über die Energiecharta

Kundmachungsorgan

BGBI. III Nr. 81/1998

Typ

Vertrag - Multilateral

§/Artikel/Anlage

§ 0

Inkrafttretensdatum

16.04.1998

Außerkrafttretensdatum

31.12.2007

Unterzeichnungsdatum

17.12.1994

Index

59/06 Energie

Langtitel

VERTRAG ÜBER DIE ENERGIECHARTA

(NR: GP XX RV 56 AB 238 S. 36. BR: AB 5254 S. 616.)

StF: BGBI. III Nr. 81/1998

Änderung

BGBI. III Nr. 123/2001 (K – Geltungsbereich)

BGBI. III Nr. 124/2001 (K – Geltungsbereich P)

BGBI. III Nr. 235/2001 (K – Geltungsbereich)

BGBI. III Nr. 236/2001 (K – Geltungsbereich P)

BGBI. I Nr. 2/2008 (1. BVRBG) (NR: GP XXIII RV 314 AB 370 S. 41. BR: 7799 AB 7830 S. 751.)

Sprachen

Deutsch, Englisch, Französisch, Italienisch, Russisch, Spanisch

Vertragsparteien

*Albanien III 123/2001, III 124/2001 P *Armenien III 81/1998, III 82/1998 P *Aserbaidshon III 81/1998, III 82/1998 P *Belarus III 81/1998 *Belgien III 81/1998, III 123/2001, III 124/2001 P *Bosnien-Herzegowina III 81/1998, III 235/2001, III 236/2001 P *Bulgarien III 81/1998, III 82/1998 P *Dänemark III 81/1998, III 82/1998 P *Deutschland III 81/1998, III 82/1998 P *EG III 81/1998, III 82/1998 P *Estland III 81/1998, III 123/2001, III 124/2001 P *Finnland III 81/1998, III 82/1998 P *Frankreich III 81/1998, III 123/2001, III 124/2001 P *Georgien III 81/1998 *Griechenland III 81/1998, III 82/1998 P *Großbritannien III 81/1998, III 82/1998 P *Irland III 81/1998, III 123/2001, III 124/2001 P *Italien III 81/1998, III 82/1998 P *Kasachstan III 81/1998, III 82/1998 P *Kirgisistan III 81/1998, III 82/1998 P *Kroatien III 81/1998, III 124/2001 P *Lettland III 81/1998, III 124/2001 P *Liechtenstein III 81/1998, III 82/1998 P *Litauen III 81/1998, III 123/2001, III 124/2001 P *Luxemburg III 81/1998, III 82/1998 P *Malta III 235/2001, III 236/2001 P *Mazedonien III 123/2001, III 124/2001 P *Moldau III 81/1998, III 82/1998 P *Mongolei III 123/2001, III 124/2001 P *Niederlande III 81/1998, III 82/1998 P *Polen III 123/2001, III 124/2001 P *Portugal III 81/1998, III 82/1998 P *Rumänien III 81/1998, III 82/1998 P *Russische F III 81/1998 *Schweden III 81/1998, III 82/1998 P *Schweiz III 81/1998, III 82/1998 P *Slowakei III 81/1998, III 82/1998 P *Slowenien III 81/1998, III 82/1998 P *Spanien III 81/1998, III 82/1998 P *Tadschikistan III 81/1998, III 82/1998 P *Türkei III 81/1998, III 123/2001, III 124/2001 P *Turkmenistan III 81/1998, III 82/1998 P *Ukraine III 81/1998, III 123/2001, III 124/2001 P *Ungarn III 123/2001, III 124/2001 P *Usbekistan III 81/1998, III 82/1998 P *Zypern III 81/1998, III 124/2001 P *Tschechien III 81/1998, III 82/1998 P

Sonstige Textteile

Der Nationalrat hat beschlossen:

1. Der Abschluß des nachstehenden Staatsvertrages, dessen Artikel 30 und Artikel 36 Abs. 1 lit. d und e und Abs. 4 verfassungsändernd sind, samt Anlagen und Beschlüssen wird genehmigt und
2. im Sinne des Artikels 49 Absatz 2 B-VG ist die französische, italienische, russische und spanische Fassung des Staatsvertrages samt Anlagen und Beschlüssen dadurch kundzumachen, daß diese im Bundesministerium für auswärtige Angelegenheiten zur öffentlichen Einsichtnahme aufliegen.

Ratifikationstext

Die vom Bundespräsidenten unterzeichnete und vom Bundeskanzler gegengezeichnete Ratifikationsurkunde wurde am 16. Dezember 1997 bei der Regierung der Portugiesischen Republik hinterlegt; der Vertrag ist gemäß seinem Art. 44 Abs. 1 mit 16. April 1998 in Kraft getreten.

Nach Mitteilungen der Regierung der Portugiesischen Republik haben folgende weitere Staaten bzw. Organisation den Vertrag ratifiziert, genehmigt bzw. angenommen: Armenien, Aserbaidshon, Bulgarien, Dänemark, Deutschland, Europäische Gemeinschaft, Finnland, Georgien, Griechenland, Italien, Kasachstan, Kirgisistan, Kroatien, Lettland, Liechtenstein, Luxemburg, Moldova, Niederlande, Portugal, Rumänien, Schweden, Schweiz, Slowakei, Slowenien, Spanien, Tadschikistan, Tschechische Republik, Turkmenistan, Usbekistan, Vereinigtes Königreich (einschließlich Insel Man und Jersey), Zypern.

Folgende weitere Staaten haben den Vertrag gemäß dessen Art. 45 Abs. 1 unterzeichnet: Belarus, Belgien, Bosnien und Herzegowina, Estland, Frankreich, Irland, Litauen, Russische Föderation, Türkei, Ukraine.

Präambel/Promulgationsklausel

PRÄAMBEL

DIE VERTRAGSPARTEIEN DIESES VERTRAGS -

im Hinblick auf die am 21. November 1990 unterzeichnete Charta von

Paris für ein neues Europa;

im Hinblick auf die im Abschlußdokument der Haager Konferenz über die Europäische Energiecharta angenommene Europäische Energiecharta, das am 17. Dezember 1991 in Den Haag unterzeichnet wurde;

eingedenk dessen, daß sich alle Unterzeichner des Abschlußdokuments der Haager Konferenz verpflichtet haben, sich die Ziele und Grundsätze der Europäischen Energiecharta zu eigen zu machen und ihre Zusammenarbeit so bald wie möglich zu verwirklichen und zu erweitern, indem sie in redlicher Absicht einen Vertrag über die Energiecharta und Protokolle aushandeln, und in dem Wunsch, die in der Charta enthaltenen Verpflichtungen auf eine sichere und bindende völkerrechtliche Grundlage zu stellen;

ferner in dem Wunsch, einen festen Rahmen zu schaffen, der für die Verwirklichung der in der Europäischen Energiecharta verkündeten Grundsätze erforderlich ist;

von dem Wunsch geleitet, den Grundgedanken der Europäischen Energiecharta-Initiative zu verwirklichen, der darin besteht, das Wirtschaftswachstum durch Maßnahmen zur Liberalisierung der Investitionen und des Handels mit Primärenergieträgern und Energieerzeugnissen zu fördern;

in Bekräftigung dessen, daß die Vertragsparteien einer wirksamen Anwendung der vollen Inländerbehandlung und der Meistbegünstigungsbehandlung größte Bedeutung beimessen und daß diese Verpflichtungen auf die Vornahme von Investitionen entsprechend einem Zusatzvertrag angewandt werden;

im Hinblick auf das Ziel einer schrittweisen Liberalisierung des Welthandels und auf den Grundsatz, Diskriminierungen im Welthandel zu vermeiden, der im Allgemeinen Zoll- und Handelsabkommen und seinen dazugehörigen Rechtsinstrumenten niedergelegt und in diesem Vertrag im übrigen vorgesehen ist;

entschlossen, technische, verwaltungsrechtliche und sonstige Hemmnisse im Handel mit Primärenergieträgern und Energieerzeugnissen und damit zusammenhängenden Ausrüstungen, Technologien und Dienstleistungen schrittweise zu beseitigen;

in der Erwartung, daß die Vertragsparteien, die derzeit noch nicht Vertragsparteien des Allgemeinen Zoll- und Handelsabkommens sind, schließlich dessen Vertragsparteien werden, und in dem Bestreben, vorläufige Handelsvereinbarungen zu treffen, welche diese Vertragsparteien unterstützen und ihrer Vorbereitung auf eine solche Vertragszugehörigkeit nicht im Wege stehen;

eingedenk der Rechte und Pflichten derjenigen Vertragsparteien, die auch Vertragsparteien des Allgemeinen Zoll- und Handelsabkommens und seiner dazugehörigen Rechtsinstrumente sind;

im Hinblick auf Wettbewerbsbestimmungen über Fusionen, Monopole, wettbewerbswidrige Verhaltensweisen und Mißbrauch einer beherrschenden Stellung;

ferner im Hinblick auf den Vertrag über die Nichtverbreitung von Kernwaffen, die Richtlinien der Gruppe der Nuklearlieferländer und sonstige internationale Verpflichtungen und Absprachen über die Nichtverbreitung im Nuklearbereich;

in Anerkennung der Notwendigkeit einer höchst effizienten Aufsuchung, Produktion, Umwandlung, Speicherung, Beförderung, Verteilung und Nutzung von Energie;

eingedenk des Rahmenübereinkommens der Vereinten Nationen über Klimaänderungen, des Übereinkommens über weiträumige grenzüberschreitende Luftverunreinigung und seiner Protokolle sowie anderer internationaler Umweltübereinkünfte mit energiebezogenen Aspekten und

in der Erkenntnis, daß Maßnahmen zum Schutz der Umwelt, einschließlich der Stilllegung energietechnischer Anlagen und der Abfallentsorgung, sowie international vereinbarte Ziele und Kriterien für diesen Zweck immer größere Dringlichkeit erlangen -

SIND WIE FOLGT ÜBEREINGEKOMMEN:

ANLAGEN ZUM VERTRAG ÜBER DIE ENERGIECHARTA INHALTSÜBERSICHT

	Seite
1. ANLAGE EM (<i>Anm.: als Anlage 1 dokumentiert</i>) PRIMÄRENERGIETRÄGER UND ENERGIEERZEUGNISSE (nach Artikel 1 Nummer 4)	30
2. ANLAGE NI (<i>Anm.: als Anlage 2 dokumentiert</i>) PRIMÄRENERGIETRÄGER UND ENERGIEERZEUGNISSE, DIE NICHT UNTER DEN BEGRIFF „WIRTSCHAFTSTÄTIGKEIT IM ENERGIEBEREICH“ FALLEN (nach Artikel 1 Nummer 5)	31

3.	ANLAGE TRM (<i>Anm.: als Anlage 3 dokumentiert</i>) NOTIFIKATION UND ÜBERGANGSBESTIMMUNGEN (TRIMs) (nach Artikel 5 Absatz 4)	32
4.	ANLAGE N (<i>Anm.: als Anlage 4 dokumentiert</i>) LISTE DER VERTRAGSPARTEIEN, DIE BEI EINEM TRANSIT DIE EINBEZIEHUNG VON MINDESTENS 3 VERSCHIEDENEN GEBIETEN FORDERN (nach Artikel 7 Absatz 10 Buchstabe a)	33
5.	ANLAGE VC (<i>Anm.: als Anlage 5 dokumentiert</i>) LISTE DER VERTRAGSPARTEIEN, DIE FREIWILLIG BINDENDE VERPFLICHTUNGEN BEZÜGLICH ARTIKEL 10 ABSATZ 3 EINGEGANGEN SIND (nach Artikel 10 Absatz 6)	33
6.	ANLAGE ID (<i>Anm.: als Anlage 6 dokumentiert</i>) LISTE DER VERTRAGSPARTEIEN, DIE EINEM INVESTOR NICHT ERLAUBEN, DIESELBE STREITIGKEIT SPÄTER NACH ARTIKEL 26 ERNEUT EINEM INTERNATIONALEN SCHIEDSGERICHT VORZULEGEN (nach Artikel 26 Absatz 3 Buchstabe b Ziffer i)	33
7.	ANLAGE IA (<i>Anm.: als Anlage 7 dokumentiert</i>) LISTE DER VERTRAGSPARTEIEN, DIE EINEM INVESTOR ODER EINER VERTRAGSPARTEI NICHT ERLAUBEN, EINE STREITIGKEIT ÜBER DEN LETZTEN SATZ DES ARTIKELS 10 ABSATZ 1 EINEM INTERNATIONALEN SCHIEDSGERICHT VORZULEGEN (nach Artikel 26 Absatz 3 Buchstabe c und Artikel 27 Absatz 2)	33
8.	ANLAGE P (<i>Anm.: als Anlage 8 dokumentiert</i>) BESONDERES VERFAHREN DER STREITBEILEGUNG FÜR REGIONALE UND ÖRTLICHE REGIERUNGS- UND VERWALTUNGSSTELLEN (nach Artikel 27 Absatz 3 Buchstabe i)	34
9.	ANLAGE G (<i>Anm.: als Anlage 9 dokumentiert</i>) AUSNAHMEN UND REGELN ÜBER DIE ANWENDUNG DER BESTIMMUNGEN DES GATT UND DER DAZUGEHÖRIGEN RECHTSINSTRUMENTE (nach Artikel 29 Absatz 2 Buchstabe a)	35
10.	ANLAGE TFU (<i>Anm.: als Anlage 10 dokumentiert</i>) BESTIMMUNGEN ÜBER HANDELSÜBEREINKÜNFTE ZWISCHEN STAATEN DER FRÜHEREN UNION DER SOZIALISTISCHEN SOWJETREPUBLIKEN (nach Artikel 29 Absatz 2 Buchstabe b)	37
11.	ANLAGE D (<i>Anm.: als Anlage 11 dokumentiert</i>) EINSTWEILIGE BESTIMMUNGEN ÜBER DIE BEILEGUNG VON HANDELSSTREITIGKEITEN (nach Artikel 29 Absatz 7)	38
12.	ANLAGE B (<i>Anm.: als Anlage 12 dokumentiert</i>) VERTEILUNGSSCHLÜSSEL FÜR DIE CHARTA-KOSTEN (nach Artikel 37 Absatz 3)	42
13.	ANLAGE PA (<i>Anm.: als Anlage 13 dokumentiert</i>) LISTE DER UNTERZEICHNER, WELCHE DIE VERPFLICHTUNG ZUR VORLÄUFIGEN ANWENDUNG AUS ARTIKEL 45 ABSATZ 3 BUCHSTABE b NICHT ANNEHMEN (nach Artikel 45 Absatz 3 Buchstabe c)	42
14.	ANLAGE T (<i>Anm.: als Anlage 14 dokumentiert</i>) ÜBERGANGSMASSNAHMEN DER VERTRAGSPARTEIEN (nach Artikel 32 Absatz 1)	42
(Anm.: Beschlüsse zum Vertrag über die Energiecharta als Anlage 15 dokumentiert)		

Anmerkung

vgl. Protokoll, BGBl. III Nr. 82/1998

Schlagworte

Zollabkommen, Regierungsstelle

Zuletzt aktualisiert am

25.05.2023

Gesetzesnummer

10007986

Dokumentnummer

NOR11008131

alte Dokumentnummer

N5199852240L